

STELLENAUSSCHREIBUNG

Az.: R24L-0321/138/10-2025/32199

An der Arwed-Rossbach-Schule - Berufliches Schulzentrum der Stadt Leipzig, ist zum 01.02.2026 die Stelle

einer Lehrkraft mit besonderen schulischen Aufgaben (m/w/d)

Bereich: Projektarbeiten und Unterrichtsentwicklung

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Lehrkräfte mit besonderen schulischen Aufgaben üben die ihnen übertragene Tätigkeit im Auftrag des Schulleiters aus. Sie unterstützen die Schulleitung bei der Qualitätsentwicklung und bei inhaltlichen Aufgaben.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- Fortsetzung und Ausbau von Projekten z.B. im MINT-Bereich, ‚Jugend forscht‘ u.a.
- Eruiierung, Koordination, Bearbeitung von schulart- und berufsübergreifenden Projektarbeiten
- Fortsetzung der Arbeit unseres Beruflichen Schulzentrums als MINT-freundliche und digitale Schule
- Unterstützung von Schulleitung, Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern bei Projektarbeiten
- Unterrichtsentwicklung, z.B. projektbasiertes Arbeiten, agiles Lernen, Scrum

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine durch Erste und Zweite Staatsprüfung bzw. Abschluss „Master of Education“ und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, Gymnasien, Förderschulen oder Mittelschulen/Oberschulen oder eine durch Abschluss „Master of Science Wirtschaftspädagogik“ mit allgemeinem gymnasialem Zweifach und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder einen nach den Ausbildungsbestimmungen der ehemaligen DDR erworbenen pädagogischen Hochschulabschluss als Diplomlehrer mit Lehrbefähigung für mindestens eine berufliche Fachrichtung oder für zwei anerkannte Unterrichtsfächer der berufsbildenden Schule oder eine Gleichstellung mit den o. g. Abschlüssen nach den Vorschriften der Lehrer-Qualifizierungsverordnung sowie
- eine mehrjährige Tätigkeit an einer berufsbildenden Schule.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **30.04.2025**

an die Arwed-Rossbach-Schule, Berufliches Schulzentrum der Stadt Leipzig, Am Kleinen Feld 3/5, 04205 Leipzig.

Als Ansprechpartner steht Ihnen der Schulleiter Herr Engler, Telefon 0341 94 42 30 zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **30.04.2025** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Az.: R24L-0321/138/10-2025/32199

Wir erwarten:

- hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie organisatorische Fähigkeiten
- einen sicheren Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen,
- einen sicheren Umgang und Erfahrungen mit Projektarbeiten in verschiedenen Bildungsgängen, insbesondere im beruflichen Gymnasium und auf der Metaebene
- visionäres und motivierendes Projektarbeiten, flexibel und innovativ
- Unterstützung von Schulleitung und Lehrkräften zur Unterrichtsentwicklung und Projektarbeit, auch schulartübergreifend sowie
- Kooperation mit schulischen und außerschulischen Partnern (Fachhochschulen, Berufsakademien, Universitäten u.ä.)

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>)
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.